



Medienmitteilung – Ad-hoc-Mitteilung gemäss Art. 53 KR

SoftwareOne startet solide in das Jahr 2024 und bekräftigt seine Prognose für das Gesamtjahr

Stans, Schweiz | 15. Mai 2024 – **SoftwareOne Holding AG, ein führender globaler Anbieter von Software- und Cloud-Lösungen, hat heute ein Trading-Update für das erste Quartal 2024 veröffentlicht.**

- Der Konzernumsatz stieg im ersten Quartal 2024 gegenüber dem Vorjahr zu konstanten Wechselkursen (kWk) um 7,4 % auf CHF 246,9 Millionen. Unter Berücksichtigung der Währungsschwankungen ergab sich eine Steigerung um 3,1 %
- Das bereinigte EBITDA erhöhte sich gegenüber dem Vorjahr zu kWk um 18,8 % auf CHF 45,4 Millionen, mit einer Margensteigerung gegenüber dem Vorjahr um 1,8 Prozentpunkte auf 18,4 %, was die anhaltende Kostendisziplin widerspiegelt
- Beschleunigtes Umsatzwachstum in der NORAM-Region erreicht 26,4 % in kWk im Jahresvergleich, angetrieben durch den Gewinn mehrerer Grosskunden
- Umsetzung der Vision 2026 wie geplant; Schwerpunkt auf Förderung strategischer Wachstumsprioritäten, Verbesserung der Abläufe und Margenausweitung
- Ambition, die Nummer 1 unter den Copilot-Partnern zu werden und Umsatzpotenzial in Höhe von USD 100 Millionen über Lizenzierungen und Dienstleistungen zu realisieren
- Implementierung des angepassten Go-to-Market-Modells auf Grundlage einer neuen Kundensegmentierung und eines neuen Betreuungsmodells schreitet voran; die Einführung in Schlüsselmärkten erfolgt schrittweise ab dem zweiten Quartal 2024
- Ausblick für 2024 wird auf Grundlage der im bisherigen Jahresverlauf erzielten Performance und des sich stabilisierenden Marktumfelds bekräftigt
- Ein Transaktionsausschuss unter dem Vorsitz von Till Spillmann, der sich aus allen unabhängigen Mitgliedern des Verwaltungsrats zusammensetzt, wurde eingerichtet, um sich mit den Vorschlägen mehrerer Parteien zu befassen

Brian Duffy, CEO von SoftwareOne, sagte: «Wir haben unsere Ergebnisse für das erste Quartal 2024 vor dem Hintergrund eines unsicheren wirtschaftlichen Umfelds erzielt. Mit unserem integrierten Angebot in den Bereichen Software und Cloud, Dienstleistungen sowie Daten und KI sind wir gut aufgestellt, um unseren Kunden bedarfsgerechte und ergebnisorientierte Lösungen zu bieten. Besonders grosse Fortschritte haben wir in diesem Quartal bei der Unterstützung von Kunden bei der Implementierung von Microsoft 365 Copilot gemacht und ihnen dabei geholfen, die Produktivität zu steigern und gleichzeitig Sicherheits-, Governance- sowie andere Überlegungen zu berücksichtigen.

Unser Fokus liegt auf der Umsetzung unserer aktualisierten Strategie *«Vision 2026: Ein neues Wachstumskapitel»*. Wir haben die Entwicklung eines Go-to-Market-Ansatzes abgeschlossen, der speziell auf unsere neue Kundensegmentierung und das aktualisierte Betreuungsmodell zugeschnitten ist. Die Markteinführung in Schlüsselmärkten ist für das zweite Quartal 2024 geplant. Zudem haben wir bedeutende Fortschritte bei der Schaffung einer klar strukturierten globalen Allianzorganisation gemacht, deren Fokus auf der Pflege von priorisierten Partnerschaften mit unabhängigen Softwareanbietern (ISVs) liegt. Unsere Marketplace-Plattform entwickelt sich weiter positiv. So verzeichnen wir sowohl bei der Zahl der Kunden und Cloud-Abonnements als auch beim

Umsatz einen stetigen Anstieg. Da wir uns zudem weiter auf Operational Excellence fokussieren, sind wir zuversichtlich, dass diese strategischen Initiativen im Einklang mit den Zielen unserer Vision 2026 zu einem beschleunigten Wachstum und einer Margensteigerung führen werden.»

Rodolfo Savitzky, CFO von SoftwareOne, fügte hinzu: «Die Ergebnisse des ersten Quartals 2024 zeugen von unserem robusten Geschäftsmodell und der erfolgreichen Umsetzung unseres Programms für Operational Excellence. Wir sind weiterhin auf Kurs, um unser Ziel von CHF 70 Millionen an jährlichen Einsparungen im Jahr 2024 zu erreichen. Auf Grundlage unserer Performance in diesem Quartal bekräftigen wir unsere Prognose für das Gesamtjahr, die ein Umsatzwachstum von 8 – 10 % und eine bereinigte EBITDA-Marge von 24,5 – 25,5 % vorsieht.»

Kennzahlen – Konzern

CHF Mio.	Q1 2024	Q1 2023	% Δ	% Δ (kWk)
Software & Cloud Marketplace	125,6	125,6	0,0%	4,6%
Software & Cloud Services	121,3	113,8	6,6%	10,4%
Total Umsatzerlöse	246,9	239,4	3,1%	7,4%
Lieferkosten	(87,7)	(91,4)	(4,1)%	(1,1)%
Deckungsbeitrag	159,3	148,0	7,6%	12,6%
VtGK	(113,9)	(108,4)	5,1%	10,3%
Bereinigtes EBITDA	45,4	39,6	14,5%	18,8%
<i>Bereinigte EBITDA-Marge (% des Umsatzes)</i>	<i>18,4%</i>	<i>16,6%</i>	<i>1,8pp</i>	<i>–</i>

Auf Konzernebene stieg der Umsatz im ersten Quartal 2024 auf CHF 246,9 Millionen, im Vergleich zu CHF 239,4 Millionen im Vorjahreszeitraum. Währungsbereinigt, d.h. zu konstanten Wechselkursen (kWk), entspricht dies einem Wachstum um 7,4 % gegenüber dem Vorjahr; unter Berücksichtigung der Währungsschwankungen stieg der Umsatz um 3,1 %.

Die Aufwertung des CHF gegenüber einer Reihe von relevanten Währungen, unter anderem gegenüber dem EUR, dem USD und dem GBP, führte beim Umsatz zu einem negativen Wechselkurseffekt von rund 4,3 Prozentpunkten.

Solides Wachstum in Schlüsselmärkten

Umsatz nach Regionen

CHF Mio.	Q1 2024	Q1 2023 ¹	% Δ	% Δ (kWk)
EMEA	147,0	148,9	(1,3)%	3,0%
NORAM	39,1	32,6	19,9%	26,4%
LATAM	24,8	23,1	7,3%	4,3%
APAC	32,8	31,3	5,0%	14,4%
Sonstiges & Wechselkurseffekte	3,1	3,5	(10,4)%	-
Total Umsatzerlöse	246,9	239,4	3,1%	7,4%

Nach Regionen betrachtet stieg der Umsatz in EMEA währungsbereinigt um 3,0 % gegenüber dem Vorjahr auf CHF 147,0 Mio., mit einer soliden Dynamik in Südeuropa, Benelux sowie Mittel- und Osteuropa, insbesondere im Dienstleistungsbereich.

¹ Beinhaltet eine Neuordnung der Umsätze zwischen dem Konzern und den Regionen, um sie an die Berichterstattung für 2024 anzupassen, ohne dass sich der Gesamtumsatz ändert.

In der Region NORAM erhöhte sich der Umsatz im ersten Quartal 2024 im Vergleich zum Vorjahr währungsbereinigt um 26,4 % auf CHF 39,1 Millionen, was der Neugewinnung mehrerer Grosskunden zu verdanken war.

In der Region APAC stieg der Umsatz im ersten Quartal 2024 gegenüber dem Vorjahr währungsbereinigt um 14,4 % auf CHF 32,8 Millionen. Dies war primär auf das Microsoft-Geschäft und die damit verbundenen Dienstleistungen zurückzuführen.

In LATAM erhöhte sich der Umsatz im ersten Quartal 2024 gegenüber dem Vorjahr währungsbereinigt um 4,3 % auf CHF 24,8 Millionen, wobei sich die Leistung in der gesamten Region aufgrund der neuen Führung seit dem letzten Jahr verbesserte.

Anhaltende Wachstumsdynamik in allen Geschäftsbereichen

Software & Cloud Marketplace

Kennzahlen – Software & Cloud Marketplace

CHF Mio.	Q1 2024	Q1 2023	% Δ	% Δ (kWK)
Umsatzerlöse	125,6	125,6	0,0%	4,6%
Deckungsbeitrag	108,2	106,6	1,5%	6,1%
<i>Deckungsbeitrag (% des Umsatzes)</i>	<i>86,1%</i>	<i>84,9%</i>	<i>1,2pp</i>	<i>-</i>
Bereinigtes EBITDA	57,9	53,3	8,6%	13,0%
<i>Bereinigte EBITDA-Marge (% des Umsatzes)</i>	<i>46,1%</i>	<i>42,5%</i>	<i>3,6pp</i>	<i>-</i>

Im Geschäftsbereich Software & Cloud Marketplace stieg der Umsatz im ersten Quartal 2024 gegenüber dem Vorjahr währungsbereinigt um 4,6 % auf CHF 125,6 Millionen.

Der Bruttoumsatz im Microsoft-Geschäft belief sich im ersten Quartal 2024 auf USD 4,3 Milliarden, was einem Anstieg von 6 % gegenüber dem ersten Quartal 2023 entspricht. Das Umsatzwachstum im Microsoft-Geschäft kompensiert erneut das schwächere Wachstum bei anderen ISVs.

Der Deckungsbeitrag erhöhte sich im ersten Quartal 2024 gegenüber dem Vorjahr währungsbereinigt um 6,1 % auf CHF 108,2 Millionen, wobei sich die Marge auf 86,1 % des Umsatzes verbesserte. Das bereinigte EBITDA stieg im ersten Quartal 2024 gegenüber dem Vorjahr währungsbereinigt um 13,0 % auf CHF 57,9 Millionen, im Vergleich zu CHF 53,3 Millionen im Vorjahreszeitraum.

Software & Cloud Services

Kennzahlen – Software & Cloud Services

CHF Mio.	Q1 2024	Q1 2023	% Δ	% Δ (kWK)
Umsatzerlöse	121,3	113,8	6,6%	10,4%
Deckungsbeitrag	51,1	41,4	23,5%	29,2%
<i>Deckungsbeitrag (% des Umsatzes)</i>	<i>42,1%</i>	<i>36,4%</i>	<i>5,8pp</i>	<i>-</i>
Bereinigtes EBITDA	4,4	2,3	89,1%	93,6%
<i>Bereinigte EBITDA-Marge (% des Umsatzes)</i>	<i>3,6%</i>	<i>2,0%</i>	<i>1,6pp</i>	<i>-</i>

Software & Cloud Services steigerte die Umsatzerlöse im ersten Quartal 2024 gegenüber dem Vorjahr währungsbereinigt um 10,4 % auf CHF 121,3 Millionen, im Vergleich zu CHF 113,8 Millionen im Vorjahreszeitraum. Als stärkste Triebfedern des Wachstums erwiesen sich Cloud Services sowie Software Sourcing & Portfolio Management (*bisher ITAM*).

Durch die anhaltende Fokussierung auf Cross-Selling wurden 73 % des Umsatzes (bis 31. März 2024) mit rund 15'900 Kunden erzielt, die sowohl Software als auch Dienstleistungen erwarben (Vorjahr: 15'500 Kunden).

Der Deckungsbeitrag stieg im ersten Quartal 2024 auf CHF 51,1 Millionen, was die Marge auf 42,1 % ansteigen liess. Ausschlaggebend hierfür war die stetige Optimierung des Vertriebsnetzes.

Das bereinigte EBITDA belief sich im ersten Quartal 2024 auf CHF 4,4 Millionen gegenüber CHF 2,3 Millionen im Vorjahreszeitraum. Die Marge stieg gegenüber dem Vorjahreszeitraum um 1,6 Prozentpunkte auf 3,6 %.

Fokussierung auf profitables Wachstum

Das bereinigte EBITDA erhöhte sich im ersten Quartal 2024 gegenüber dem Vorjahr währungsbereinigt um 18,8 % auf CHF 45,4 Millionen. Dies war vor allem der Optimierung des Vertriebsnetzes und der strikten Kostendisziplin zu verdanken.

Das Programm für operative Exzellenz führte im ersten Quartal 2024 zu zusätzlichen Kosteneinsparungen von CHF 7 Millionen und ist auf gutem Weg, das Ziel von CHF 70 Millionen in diesem Jahr zu erreichen.

Die Restrukturierungskosten im Zusammenhang mit den Operational-Excellence- und Go-to-Market-Programmen sowie der Einstellung des MTWO-Geschäfts beliefen sich im ersten Quartal 2024 auf CHF 12,2 Millionen.

Aktuelle Informationen zur Umsetzung der Vision 2026

Bei seinem Capital Markets Day am 15. Februar 2024 gab SoftwareOne die «*Vision 2026: Ein neues Wachstumskapitel*» für beschleunigtes Wachstum, gesteigerte Margen und mehr Cashflow bekannt. Zur Erreichung dieser Ziele sollen die wichtigsten Wachstumsprioritäten verfolgt, die Umsetzung verbessert und das einzigartige Leistungsversprechen des Unternehmens genutzt werden. Die Umsetzung der Vision 2026 schreitet wie geplant voran.

Strategische Wachstumschancen

Mit Blick auf seine strategischen Wachstumsprioritäten ist SoftwareOne weiterhin auf dem Weg, die Nummer 1 unter den Copilot-Partnern von Microsoft zu werden und mittelfristig das Umsatzpotenzial in Höhe von USD 100 Millionen über Lizenzierungen und Dienstleistungen zu realisieren. Im Quartal wurden mehr als 325'000 neue Copilot-Benutzer und 325+ Servicekunden unterstützt.

Verbesserte Umsetzung

Für eine noch konsequentere Umsetzung wurde der Fokus im ersten Quartal 2024 auf die Anpassung des Go-to-Market-Ansatzes von SoftwareOne und auf die Umsetzung von Pricing- und Erneuerungsinitiativen gelegt. Die Konzeption des an die neue Kundensegmentierung und das neue Betreuungsmodell angepassten Go-to-Market-Modells wurde im Quartalsverlauf abgeschlossen. Die Einführung in Schlüsselmärkten ist für das zweite Quartal 2024 geplant. Im Januar 2025 folgt dann die konzernweite Lancierung.

Zur Umsetzung der fokussierten ISV-Strategie wurden erhebliche Fortschritte bei der Bildung einer globalen Allianzteams erzielt, die vorrangige Partnerschaften mit den Hyperscalern und anderen ISVs verwalten soll.

Zur Erhöhung seines Marktanteils und Erweiterung seines adressierbaren Marktes hat sich das Unternehmen weiterhin darauf konzentriert, die Nutzung der Marketplace-Plattform voranzutreiben. Diese hat im ersten Quartal 2024 sowohl bei Anbietern als auch Kunden weiter an Zugkraft gewonnen. Mehr als 17'000 Kunden nutzen die Plattform derzeit aktiv. Die Zahl der Cloud-Abonnements hat sich auf 34'500 erhöht, während der Bruttoumsatz in den zwölf Monaten bis zum 31. März 2024 CHF 668 Millionen betrug.

Margensteigerung

Um die Marge zu steigern, hat SoftwareOne die Durchführung seines Operational-Excellence-Programms fortgesetzt. Gleichzeitig wurden das Vertriebsnetzwerk weiter optimiert, die gemeinsamen Dienstleistungszentren im HR-Bereich skaliert und die Umstellung auf gemeinsame Dienstleistungen im Finanzbereich abgeschlossen.

Update des Verwaltungsrats

Der neu gewählte Verwaltungsrat analysiert derzeit gemeinsam mit dem Management das Unternehmen mit Blick auf eine Beschleunigung der laufenden Transformations- und Wachstumspläne.

In der Zwischenzeit wurde der Verwaltungsrat von mehreren Parteien in Bezug auf eine mögliche Going-Private-Transaktion kontaktiert. Um einen geordneten Ablauf zu gewährleisten, hat der Verwaltungsrat einen Transaktionsausschuss eingerichtet, der von Till Spillmann geleitet wird und dem alle unabhängigen Mitglieder des Verwaltungsrats angehören.

Ausblick für das Geschäftsjahr 2024 bekräftigt

Auf Grundlage der Ergebnisse des ersten Quartals bekräftigt SoftwareOne seine Prognose für das Gesamtjahr 2024 unter der Annahme, dass sich das makroökonomische Umfeld nicht wesentlich verschlechtert:

- Wachstum des Konzernumsatzes um 8 – 10 % gegenüber dem Vorjahr zu konstanten Wechselkursen;
- Bereinigte EBITDA-Marge von 24,5 – 25,5 % des Umsatzes;
- Dividendenausschüttungsquote von 30 – 50 % des bereinigten Jahresgewinns.

Überleitung – berichtetes zu bereinigtem EBITDA

CHF Mio.	Q1 2024	Q1 2023
Ausgewiesenes EBITDA	28,7	29,9
Auswirkung der Änderung bei der Umsatzrealisierung von Microsoft Enterprise Agreements	0,3	1,4
Aktienbasierte Vergütung	–	–
Integrationskosten, M&A- und Earn-Out-Kosten	3,1	3,9
Restrukturierungskosten Operational-Excellence	4,1	4,4
Restrukturierungskosten Go-to-Market	5,1	–
Einstellung der vertikalen Cloud-Lösung MTWO	3,0	–
Russland-bezogener Verlust	–	0,1
Sonstige ausserordentliche Aufwendungen	1,0	–
Bereinigtes EBITDA	45,4	39,6

UNTERLAGEN ZU DEN ERGEBNISSEN DES ERSTEN QUARTALS 2024

Die Trading-Update-Unterlagen für das erste Quartal 2024 finden Sie auf der Website von SoftwareOne im [Results Center](#).

TELEFONKONFERENZ FÜR INVESTOREN, ANALYSTEN UND DIE MEDIEN

Für Investoren, Analysten und die Medien findet heute um 9.00 MESZ ein Webcast mit Brian Duffy, CEO, und Rodolfo Savitzky, CFO, statt, der über den Link [Audio-Webcast](#) aufgerufen werden kann.

Wenn Sie aktiv an der Fragerunde teilnehmen möchten oder sich nicht über den Webcast zuschalten können, haben Sie die Möglichkeit, uns 10 – 15 Minuten vor Beginn der Konferenz unter den folgenden Nummern zu kontaktieren:

Schweiz/Europa: +41 (0) 58 310 50 00

Vereinigtes Königreich: +44 (0) 207 107 06 13

USA: +1 (1) 631 570 56 13

Weitere internationale Nummern finden Sie [hier](#).

Der Webcast wird archiviert und ein digitales Playback steht ab ca. zwei Stunden nach der Veranstaltung im [Results Center zur Verfügung](#).

UNTERNEHMENSKALENDER

Ergebnisse für H1 2024 und Halbjahresbericht 21. August 2024

Trading-Update für Q3 2024

13. November 2024

KONTAKT

Anna Engvall, Investor Relations

Tel. +41 44 832 41 37, anna.engvall@softwareone.com

FGS Global, Media Relations

Tel. +41 44 562 14 99, press.softwareone@fgsglobal.com

ÜBER SOFTWAREONE

SoftwareOne ist ein führender globaler Anbieter von Software- und Cloud-Lösungen, der die Art und Weise, wie Unternehmen alles in der Cloud erstellen, kaufen und betreiben, neu definiert. SoftwareOne unterstützt seine Kunden bei der Migration und Aktualisierung ihrer Arbeitsabläufe und Anwendungen und optimiert gleichzeitig ihre Software- und Cloud-Umgebungen, damit sie den Mehrwert der Technologie voll ausschöpfen können. Die rund 9'300 Mitarbeiter des Unternehmens sind bestrebt, ein Portfolio von 7'500 Softwaremarken mit einer Präsenz in über 60 Ländern anzubieten. SoftwareOne hat seinen Hauptsitz in der Schweiz und ist an der SIX Swiss Exchange unter dem Tickersymbol SWON kotiert. Besuchen Sie uns auf www.softwareone.com

SoftwareOne Holding AG, Riedenmatt 4, CH-6370 Stans

HINWEIS BEZÜGLICH ZUKUNFTSGERICHTETER AUSSAGEN

Diese Pressemitteilung kann bestimmte „zukunftsgerichtete Aussagen“ in Bezug auf das Geschäft, die Entwicklung und die wirtschaftliche Leistung der Gruppe enthalten. Diese Aussagen können einer Reihe von Risiken, Unsicherheiten und anderen wichtigen Faktoren unterliegen, wie zum Beispiel höhere Gewalt, Wettbewerbsentwicklung, gesetzgeberische sowie regulatorische Entwicklungen, globale, makroökonomische und politische Trends, die Fähigkeit Mitarbeiter anzuwerben und zu halten, Wechselkursschwankungen und allgemeine Finanzmarktbedingungen, Änderungen des Rechnungsstandards oder der Rechnungsrichtlinien, Verzögerung/ Verhinderung Genehmigungen von Behörden einzuholen, technische Entwicklungen, Rechtsstreitigkeiten oder nachteilige Berichterstattung. All diese Punkte können dazu führen, dass die tatsächliche Entwicklung und die Ergebnisse erheblich von den Aussagen dieser Pressemitteilung abweichen. SoftwareOne übernimmt keine Verpflichtung, zukunftsgerichtete Aussagen aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder aus anderen Gründen zu aktualisieren oder zu ändern.